

Traditionell landet um den 11. November herum eine Martinsgans auf dem Esstisch, aber woher stammt der Brauch?

Sankt Martin, der spätere dritte Bischof von Tours soll sich aus Bescheidenheit in einem Gänsestall versteckt haben, als er zum Bischof geweiht werden sollte. Seit diesem Tag gilt Bischof Martin von Tours als Schutzpatron der Gänsezucht und sein Ehrentag ist der 11. November.

Eine anderer Brauch besagt, dass am 11. November die 40 – tägige vorweihnachtliche Fastenzeit beginnt, in der fettes Essen tabu ist.

Eine weitere Geschichte ist, dass im Mittelalter sehr oft die Pacht an die Lehnsherren am 11. November mit Naturalien beglichen wurden z.B. sehr häufig in Form einer Gans.

Unser Herbst und Winter Angebot:

Gänse - Essen

(ab 4 Personen, auf Vorbestellung)

knusprige Gans,
frisch aus dem Ofen
mit
Apfel-Zwiebel-Rosinenfüllung,
hausgemachtem Rotkohl
und
Kartoffelklößen

€ 140,-

Unsere Weinempfehlung:

Grünschnabel 2021

„Wenn eine Gans trinkt, trinken sie alle!“

(KANN ES WIEDER KAUM ERWARTEN...)



dann wird wieder geschnäbelt - GRÜNSCHNABEL RIL

Alk. 9,0%vol, S.7,4 g/l, RZ 51,0 g/l



Gerade noch Federweißer, nun ein junger, fruchtig-frischer Wein - der **GRÜNSCHNABEL 2021** - der Vorbote unseres neuen Jahrganges.

Er besticht mit einem betörenden Duft von exotischen Früchten und einer angenehmen natürlichen Restsüße. Mit einem zarten Schmelz und einer harmonischen Frische am Gaumen macht er Lust auf den nächsten Schluck!

Seien Sie mit uns gespannt auf den 11. November.

0,1 l : 3,80

0,2 l : 6,80

0,75 l : 25,50